[Weitere Angaben: https://brandenburg.museum-digital.de/object/7834 vom 02.05.2024]

Objekt:	Henkelbecher mit dem Bildnis Friedrich Wilhelms I.
Museum:	Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf-glashuette.de
Sammlung:	Jagd und Wald- Gläser spiegeln Kultur und Technik, Sammlung Stockmann
Inventarnummer:	06D010

Beschreibung

Walzenförmiger Becher mit einem angesetzten Ohrenhenkel aus farblosem Glas, Boden leicht hochgestochen mit Heftmarke, die Wandung ist mit dem geschnittenen und vergoldeten Profilbildnis König Friedrich Wilhelms I. in einem bekrönten Rollwerkmedaillon mit goldgemaltem Gitterwerk dekoriert. Das Medaillon wird flankiert von geschnittenen, vergoldeten und teils rein goldgemalten Fahnen und Kriegstrophäen, Mündungsrand ebenfalls vergoldet, Bruchstelle am Henkelansatz.
Die Darstellung des sogenannten "Soldatenkönigs" geht auf eine Münze des Berliner Medailleurs Friedrich Marl von 1715 zurück (vgl. Götzmann/Kaiser, Gläserne Welten, 2017, Kat. 55, S. 121f.; Baumgärtner, Porträtgläser, 1981, S. 17, 23). Stereotypische Merkmale seiner frühen Regierungsjahre wie der lange Perückenzopf, das eingedrehte Schulterstück der Rüstung und Ansätze eines Doppelkinns sind deutlich erkennbar. Becher mit Henkel aus Potsdamer Produktion sind überaus rar. Vergleichsstücke ohne Vergoldung befinden sich im Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte (Inv. Nr. AK-2017-199) und im Metropolitan Museum of Art, New York (Inv. Nr. 33.120.97). [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:	Glas / in Hilfsmodel geblasen, geschnitten, vergoldet und goldgemalt
Maße:	H: 9,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1730-1736

	wer	Potsdamer Glashütte
	wo	Mark Brandenburg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm I. in Preußen (1688-1740)
	wo	

Schlagworte

- Fahne
- Glas
- Glasbecher
- Henkel (Griff)
- Henkelbecher
- Jagd
- Krone
- Porträt
- Vergoldung
- Wald